

[23457.] Für einen mit den besten Empfehlungen ausgestatteten, bescheidenen jungen Mann, welcher 7 Jahre im Buchhandel thätig gewesen und soeben seiner Militärpflicht genügt hat, suche ich Stelle und bin zu jeder weiteren Auskunft bereit.

Rob. Foster in Gladbach.

[23458.] Für den langjährigen, wissenschaftlich gebildeten Leiter eines renommirten Verlagsgeschäftes, der ein gewissenhafter, sicherer, unermüdlicher und schneller Arbeiter ist, suche ich entweder einen selbständigen Posten in einer Buchhandlung, einer grösseren Druckerei oder der Redaction einer Zeitung — oder aber die Besorgung wissenschaftlicher und fremdsprachlicher Correcturen.

Ich kann den Herrn in jeder Beziehung bestens empfehlen

Leipzig, den 16. Mai 1882.

Hermann Schultze.

[23459.] Ein j. Mann, der j. vierjährige Lehrzeit in einer Buch- u. Schreibmaterialienhandlung, verb. mit Leihbibliothek u. Journal-Zirkel, d. 1. Juli cr. zur Zufriedenheit seines Chefs beendet, sucht von da ab oder später unter bescheidenen Ansprüchen Stellung.

Gef. Abr. erbeten unter H. S. 18. an Herrn Gustav Brauns in Leipzig.

[23460.] Für einen Jögling meines Hauses, der nach 3jähriger Lehrzeit noch einige Monate bei mir als Gehilfe gearbeitet hat u. den ich meinen Herren Collegen als intelligenten jungen Mann u. schätzenswerthen Arbeiter nur empfehlen kann, suche Stellung zur weiteren Ausbildung in einem größeren Sortimentsgeschäft.

Trier, 12. Mai 1882.

Geinr. Stephanus.

[23461.] Für Verlagshandlungen. Ein verheiratheter Gehilfe, 30 Jahre alt, welcher seit 8 Jahren eine Berliner Verlagshandlung von Bedeutung mit Erfolg leitet, auch im Papiergeschäft sowie in der Buch- und Steindruckerei wohl erfahren ist, sucht für Juli oder October eine anderweite dauernde und gut dotirte Stellung.

Die besten Empfehlungen seines derzeitigen wie des früheren Chefs stehen ihm zur Seite. Erforderlichen Falls erfolgt zur Messe in Leipzig persönliche Vorstellung. Geneigte Offerten sub C. S. 260. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[23462.] Ein tüchtiger Sortimenter, welcher vornehmlich in einem mit Buchdruckerei u. Zeitungsverlag verbundenen Geschäft seinen Platz ausfüllen würde, wünscht sich zu verändern. Suchender hat bisher neben seinen buchhändlerischen Functionen die Correctur eines täglich erscheinenden Blattes besorgt und war auch redactionell thätig. Offerten unter K. W. 1859. befördert die Exped. d. Bl.

[23463.] Ein College (Verleger) sucht für seinen 16jähr. Sohn, welcher bereits 2 Jahre bei ihm lernte und Gymnasialbildung hat, eine Lehrlings- resp. Volontärstelle in einem flotten Sortimentsgeschäft. Specialis. Offerten sub H. S. # 50. durch die Exped. d. Bl.

## Bermischte Anzeigen.

[23464.] Katholische Gebetbücher in den verschiedensten Einbänden, Auswahlbindungen franco Mainz.

Joh. Küttges.

## Kölnische Zeitung.

— Tägliche Ausgabe. —

Insertionsgebühren pro Petitzeile oder deren Raum 40 S., sogen. Reclamen pro Zeile 1 M. 50 S.

— Wochen-Ausgabe. —

Insertionsgebühren pro Petitzeile 25 S.

Letztere, nur für das Ausland bestimmt, ist über den ganzen Erdkreis verbreitet und besonders in den Colonien die gelesenste deutsche Zeitung.

Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. Lengfeld'sche Buchhandlung.  
(A. Ganz) in Köln.

[23466.] Zu wirksamsten Anzeigen empfehlen wir das

## Adressbuch

der Residenzstadt Oldenburg 1882/83.

Im Auftrage des Stadtmagistrats nach amtlichen Quellen bearbeitet.

Insertionsgebühren billigt: für die durchgehende Petitzeile (ca. 70 Buchst.) oder deren Raum nur 30 S., f. 1 Seite (56 Zeilen) 12 M. (Preis nach Zeilen 16 M. 80 S.), für 1/2 Seite 7 M.

Letzter Annahmetermin: 15. Juni.

Oldenburg. Schulze'sche Hof-Buchhdlg.  
(E. Berndt & A. Schwarz).

## Verlegern

von architektonischen und technischen Werken, Maschinenwesen u. Gewerbskunde

empfehle ich als

wirksamstes Insertionsorgan

das seit 7 Jahren in meinem Verlage alle 14 Tage erscheinende illustrierte

## Schweizerische Gewerbeblatt.

Organ des Schweizer Handwerks- und Gewerbevereins, sowie der Gewerbmuseen Zürich und Winterthur.

Auflage 1200.

Insertionspreis für die Nonpareilzeile 24 S. mit 25% Rabatt.

Bei Wiederholungen entsprechende Ermässigung.

Winterthur.

J. Westfaling.

## Katalog XV.

der

Kössling'schen Buchhandlung  
(Gustav Wolf) in Leipzig

über

Freimaurer, Rosenkreuzer, Illuminaten, Jesuiten, Tempelherren, Ritterwesen, alfab.-systemat. geordnet, mit Raisonnements in 3 Sprachen, ist soeben erschienen, 1190 Nrn., enthaltend, Vorwort von J. G. Findel in Leipzig.

## Recensions-Exemplare!

[23469.]

Für das in meinem Verlage erscheinende und von mir redigirte

## „Karlsbader Fremdenblatt.“

Wochenblatt für kurörtliche und locale Angelegenheiten.

ersuche ich um Einsendung von Recensions-Exemplaren jener Literatur, die für ein feines Bade-Publicum von Interesse sein würde.

Besprechung folgt stets sofort nach Eingang unter der Rubrik „Kunst u. Literatur“, welche mit ganz besonderer Sorgfalt gepflegt wird.

Gans Feller,

Karlsbad.

f. t. Hofbuchhändler.

## Wilhelm Engelmann in Leipzig.

[23470.]

Die wider alles Erwarten so zahlreich eingegangenen Bestellungen auf:

## Weber's allgemeine Weltgeschichte.

2. Aufl. 1. Lieferung,

infolge dessen die Auflage erhöht und nachgedruckt werden mußte, machen es mir leider unmöglich, sämmtliche in den letzten 2-3 Tagen eingegangenen Bestellungen noch am 19. ds. zu expediren.

Den geehrten Handlungen, deren Bestellungen unberücksichtigt bleiben mußten, diene daher zur Nachricht, daß diese Pakete Dienstag d. 23. d. den Herren Commissionären übergeben werden.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 19. Mai 1882.

Wilhelm Engelmann.

[23471.] Um Zusendung von Antiquariats-Katalogen in zweifacher Anzahl und Antiquariats-Verzeichnissen zum Vertheilen an das Publicum in zehnfacher Anzahl ersucht

Gustav Thierry,

Buchhandlung in Nifolsburg.

[23472.] Kurz vor meiner Abreise zur Opz. D.-M. wurde mir als Beleg dafür, zu welchen Preisen die Herren Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin nach auswärts, selbst bis in unsere Gegend lieferten, ein Circular mit Bestellkarte behändig. In der IV. Delegirtenversammlung zu Opz. brachte ich dasselbe zur Kenntniß mit Zugabe einiger mir zur Bekämpfung der Schleuderei zweckdienlich erscheinenden Erläuterungen, welche günstige Aufnahme fanden. Herr Otto Mühlbrecht theilte mir nachträglich mit, daß das von mir erwähnte Circular bereits vor der Verlegererklärung gedruckt und versandt worden sei.

Zur Rechtfertigung der Herren Puttkammer & Mühlbrecht halte ich es für meine Pflicht, auf deren Wunsch dies zur Richtigmstellung des Sachverhalts hierdurch mitzutheilen. Ich thue dies um so lieber, als dadurch constatirt wird, daß die Herren Puttkammer & Mühlbrecht die Verlegererklärung respectiren.

Wiesbaden, 17. Mai 1882.

Chr. Limbarth.

[23473.] Circa 200 Bde. Werke der bedeutendsten franz. Schriftsteller in Orig.-Einbd. habe zu verkaufen. Verzeichniß u. Probebd. sende auf Verlangen.

Stallupönen.

G. Klutke.